

24.ONE.01 UFI FILTERS

- ① Das Filtermedium aus Polyamid-Fasern nach eigener UFI-Filters-“Rezeptur” besteht aus einzelnen Lagen, die von innen nach außen eine variierende Feinheit aufweisen: Aus den Wasserpartikeln im Diesel bilden sich größere Tröpfchen, die auf den Behälterboden rieseln.
- ② Das Filterverbundmaterial mit der charakteristischen **Wabenstruktur verhindert das Loslösen von Schmutzpartikeln aus dem Filter.**
- ③ **Zentraler Träger** ist der Kunststoffkern. Dieser begünstigt den Kraftstoffdurchfluss und verhindert das Kollabieren des Filters.
- ④ **Die Sockelfeder** erhöht die Stabilität und hält dem Druck sowie dem Kraftstoffdurchfluss von innen nach außen stand.
- ⑤ **Vollwertiger Wassermelder.**
 - + **Wasserabscheidung aus dem Dieselkraftstoff > 95%** nach ISO 16332
 - + **Wasserabscheidung durch Koaleszenz:** Aus den Wasserteilchen bilden sich größere Tröpfchen, die auf den Behälterboden rieseln.
 - + **Höhere Kapazität zur Einlagerung von Partikeln** als herkömmliche gefaltete Medien.



FILTERPLAGIAT

- ① **Filtermedium aus unbekanntem Material:** Die Abscheidung von Wasser aus dem Dieselkraftstoff kann nicht garantiert werden.
- ② **Filtermedium nicht aus Verbundmaterial: Rückstände** können durch den Dieseldurchfluss ausgeschwemmt werden und in den Kraftstoff gelangen.
- ③ **Kein zentraler Träger:** bei unerwarteten Druckspitzen kann der Filter kollabieren.
- ④ **Keine Sockelfeder:** Die Filterpatrone ist weder befestigt noch sitzt sie auf dem Sockel. Das Filterelement wird labil und seine Funktion wird beeinträchtigt. Verunreinigter, ungefilterter Kraftstoff gelangt ins System.
- ⑤ **Im Wassermelder-Gehäuse fehlt das Magnetelement,** um Alarm auszulösen, sobald der Wasserpegel die Warngrenze erreicht.
 - **Unbekannter Wasserabscheidegrad aus dem Dieselkraftstoff.**



ANWENDUNGEN

ALFA ROMEO
CITROËN
FORD

OPEL
VAUXHALL
CHRYSLER

FIAT
LANCIA
PEUGEOT